

Antenna Hungária OB11 Upgrade mit IP-Lösungen von Lawo



Antenna Hungária Zrt., ein Telekommunikationsunternehmen in Ungarn, hat kürzlich seinen mit Lawo IP-Lösungen modernisierten Ü-Wagen OB11 vorgestellt. Im Rahmen des Upgrades setzte Antenna Hungária auf Audio- und Video-Broadcast-Equipment von Lawo, einem globalen Technologiepartner für innovative Lösungen in Workflows von Live-Medienproduktionen. Als zentrales Steuerungssystem kommt das renommierte Lawo Broadcast-Control-System VSM (Virtual Studio Manager) zum Einsatz. Die Implementierung übernahm der Lawo-Partner REXFILM Broadcast and Communication Systems, um die nahtlose Integration und optimalen Betrieb zu gewährleisten.

Wie bei ihren anderen modernen und für große Produktionen ausgelegten Ü-Wagen hat Antenna Hungária den VSM (Virtual Studio Manager) von Lawo als zentrales Steuerungssystem für den gesamten Broadcast-Workflow implementiert. Das herstellerunabhängige Design von VSM integriert nahtlos eine breite Palette von Broadcast-Equipment und ermöglicht maßgeschneiderte Workflows sowie eine intuitive Steuerung von Tausenden von I/O- und Verarbeitungsressourcen, sowohl lokal als auch in verteilten Infrastrukturen. IP-Edge-Geräte und Netzwerkinfrastrukturen, herkömmliche Videokreuzschienen, SDI-Videokreuzschienen, Audiokreuzschienen, Audiokonsolen, Multiviewer, Intercoms, modulare Geräte und mehr können alle über eine einzige, automatisierte,

anpassbare und intuitive Benutzeroberfläche gesteuert werden. Neben der Touchscreen-Bedienung hat Antenna Hungária mehrere Hardware-Bedienfelder installiert. Die Skalierbarkeit und Automatisierungsmöglichkeiten des Systems ermöglichen es Antenna Hungária, Betriebsabläufe zu optimieren mit besten Ergebnissen für das TV-Publikum.

„Wir arbeiten mit Lawo-Ausrüstung wegen ihrer Zuverlässigkeit und Flexibilität sowie der großartigen Systemintegrationsmöglichkeiten der Lawo-Produkte“, sagt Zoltán Tihanyi, Senior Audio Expert von Antenna Hungária. „Die einfache Bedienung war ein weiterer Grund, uns für Lawo zu entscheiden. Mit VSM und Lawo-Audio-Equipment in unseren Ü-Wagen müssen unsere Anwender nur ein System erlernen und können innerhalb der gesamten Flotte arbeiten. Wir verwenden Lawo-Pulte für eine Reihe verschiedener Produktionen, wie Unterhaltungsshows, Sportübertragungen, Musicals, Theateraufführungen und Mehrspuraufnahmen.“ Vilmos Váradi, Leiter der Abteilung Broadcast Production bei Antenna Hungária, ergänzt: „Dieses Upgrade steht für unser Engagement, unseren Zuschauern herausragende Erlebnisse zu bieten. Die hochmodernen Lösungen von Lawo spielen die entscheidende Rolle dabei, dieses Ziel zu erreichen.“

Herzstück der neuen Audio-Ausstattung ist das 48-kanalige mc²56 MkIII Audioproduktionspult von Lawo mit zwei redundant ausgelegten A__UHD Core Audio Engines, die jeweils 1.024 DSP-Kanäle in mc²-Qualität bereitstellen. Das mc²56 MkIII Pult ist für moderne IP-basierte Produktionsumgebungen optimiert und unterstützt nativ SMPTE 2110, AES67/RAVENNA, DANTE (via Power Core-Gateway), MADI und Ember+. Die Palette der lokalen I/Os umfasst 16 MIC/Line-Eingänge in Lawo-Qualität, 16 Line-Ausgänge, acht AES3 Ein- und Ausgänge, acht GPI/O und einen lokalen MADI-Port (SFP).



Die Audio-Infrastruktur wird durch mehrere A__mic8- und A__madi6-Einheiten sowie drei AoIP-StageBoxen der A__stage64-Reihe ergänzt, die SMPTE ST2110-30/31 und AES67/RAVENNA unterstützen. Zusätzlich wurde ein A__digital64-Node installiert, der 32 AES-Eingänge mit Sample Rate Conversion und 32 AES-Ausgänge in einem 3HE-Gehäuse bietet. Ein zusätzliches redundantes Paar von MADI-Ports und zwei Dual Media Streaming-Ports mit Unterstützung für WAN-kompatibles ST 2022-7 Class C Seamless Protection Switching vervollständigen die Audio-I/O-Konnektivität. Mit ST2110-10-kompatibler PTP-Taktunterstützung, zusätzlichen Wordclock-I/Os, GPIO und einem dedizierten Management-Port fügt sich der A__digital64 nahtlos in hybride und IP-zentrierte Broadcast-Installationen ein.

Da alle zwölf Ü-Wagen der Antenna Hungária-Flotte mit Pulten und Stageboxen von Lawo ausgestattet sind, sind alle Outboard-Geräte mit jedem Wagen kompatibel. Dieses betriebliche Ziel – ein System für viele Anwender – bietet erhebliche Flexibilität und erhöht die Sicherheit des Systems.

www.lawo.com